

Pressemitteilung

Für Redaktionen
15. Oktober 2014

Commerzbank in renommierten Klimaschutzindex aufgestiegen

Die Commerzbank ist heute in den renommierten Klimaschutzindex „Climate Performance Leadership“ (CPLI) aufgestiegen und darin die einzige Bank aus Deutschland. Die unabhängige Non-Profit-Organisation CDP attestiert der Commerzbank „eine vorbildliche Rolle beim Eindämmen des Klimawandels“. Neben der Commerzbank werden weltweit 186 weitere Unternehmen, darunter 13 aus Deutschland, in diesem Index geführt. Insgesamt bewertete CDP für das Jahr 2014 die Klimadaten von weltweit knapp 2.000 börsennotierten Unternehmen.

„Wir freuen uns sehr über die Aufnahme in den CDP-Climate-Performance-Leadership-Index. Das ist eine wichtige Bestätigung unserer konsequent auf CO₂-Reduktion ausgerichteten Klimastrategie. Gleichzeitig ist die Auszeichnung für uns eine Verpflichtung, auf diesem Weg fortzuschreiten“, so Frank Annuscheit, im Vorstand der Commerzbank unter anderem für Umweltschutz verantwortlich.

In der bereits 2009 vom Vorstand verabschiedeten Klimastrategie hatte die Commerzbank mehrere Ziele formuliert: Die Reduzierung von Treibhausgasemissionen um 70 Prozent bis 2020 gegenüber 2007 sowie die schrittweise Klimaneutralität des Unternehmens. Daneben soll das Kerngeschäft noch stärker nachhaltig ausgerichtet und weitere klimarelevante Produkte und Dienstleistungen entwickelt werden. Und schließlich will die Bank einen Beitrag zur Sensibilisierung für das Thema Klimawandel leisten und bei ihren Mitarbeitern wie in der Öffentlichkeit für aktiven Klimaschutz eintreten. Bei der Umsetzung der anvisierten CO₂-Reduktion befindet sich die Commerzbank bereits auf der Zielgeraden: 2013 lagen die CO₂-Emissionen für den Bankbetrieb schon fast 64 Prozent unter denen des Basisjahres 2007 und damit nahe der angestrebten 70 Prozent bis 2020.

Zudem unterstützt die Commerzbank die Initiativen des CDP auf dem Weg zur Weltklimakonferenz 2015 in Paris. Dort soll als Nachfolgevertrag für das Kyoto-Protokoll ein neues Abkommen mit verbindlichen Klimazielen für alle 194 Mitgliedsstaaten der UN-Klimarahmenkonvention vereinbart werden. CDP setzt sich mit seinen Initiativen unter anderem für den Ausbau erneuerbarer Energien, die Begrenzung der Erderwärmung auf 2 Grad und ein verstärktes Engagement von Unternehmen für den Klimaschutz ein. Im Auftrag von derzeit 767 institutionellen Investoren, die rund 92 Billionen US-Dollar verwalten, sammelt und veröffentlicht CDP die Klimadaten von Unternehmen weltweit.

Die vollständigen Ergebnisse stehen ab dem 15. Oktober 2014 auf der Homepage des CDP zur Verfügung: <https://www.cdp.net/en-US/Pages/events/2014/cdp-leaders.aspx>

Kontakt

Claudia-Renée Booms +49 69 136-85473

Über die Commerzbank

Die Commerzbank ist eine führende, international agierende Geschäftsbank mit Standorten in mehr als 50 Ländern. Kernmärkte der Commerzbank sind Deutschland und Polen. Mit den Geschäftsbereichen Privatkunden, Mittelstandsbank, Corporates & Markets und Central & Eastern Europe bietet sie ihren Privat- und Firmenkunden sowie institutionellen Investoren ein umfassendes Portfolio an Bank- und Kapitalmarktdienstleistungen an. Die Commerzbank finanziert über 30 Prozent des deutschen Außenhandels und ist unangefochtener Marktführer in der Mittelstandsfinanzierung. Mit den Töchtern comdirect und der polnischen mBank verfügt sie über zwei der weltweit innovativsten Onlinebanken. Die Commerzbank betreibt mit rund 1.200 Filialen eines der dichtesten Filialnetze der deutschen Privatbanken. Insgesamt betreut die Bank rund 15 Millionen Privat- sowie 1 Million Geschäfts- und Firmenkunden. Die 1870 gegründete Bank ist an allen wichtigen Börsenplätzen der Welt vertreten. Im Jahr 2013 erwirtschaftete sie mit durchschnittlich rund 54.000 Mitarbeitern Bruttoerträge von mehr als 9 Milliarden Euro.